

A10 Kinderarmut hat System - Kapitalismus ist das wahre Problem!

Gremium: Vorstand und Motte Milow
Beschlussdatum: 28.11.2023
Tagesordnungspunkt: TOP 4 Leitantrag "Kinderarmut hat System - Kapitalismus ist das wahre Problem!"

Antragstext

- 1 Kinderarmut hat System – Kapitalismus ist das wahre Problem!
- 2 Leitantrag KMV GJ Bochum 06.12.
- 3 Jedes vierte Kind in Bochum wächst in Armut auf.
- 4 Viele Eltern dieser Kinder arbeiten in Vollzeitjobs, verdienen jedoch so wenig,
- 5 dass es kaum zum Leben reicht. Viele Familien beziehen Sozialhilfe.
- 6 Niemand ist selbst schuld daran, in Armut zu leben. Besonders Kinder können
- 7 nichts für ihre Situation. Und dennoch ist keine Altersgruppe so stark von Armut
- 8 bedroht, wie Kinder und Jugendliche.
- 9 Kulturelle und soziale Teilhabe werden zum Luxusgut. Der Besuch im
- 10 Schauspielhaus oder Kino, Kinderpunsch auf dem Weihnachtsmarkt oder der
- 11 Unterricht in der Musikschule – all das ist schon längst nicht mehr
- 12 selbstverständlich.
- 13 Doch diese Armut ist nicht naturgegeben. Diese Armut hat System. Und dieses
- 14 System heißt Kapitalismus.
- 15 Wir arbeiten jeden Tag in Jobs, die uns keinen Spaß machen, um zumindest Miete
- 16 und Essen finanzieren zu können. Trotzdem haben wir ab Mitte des Monats Angst,
- 17 auf unseren Kontostand zu blicken. Trotzdem stehen wir an der Supermarktkasse
- 18 und hoffen, dass wir alles bezahlen können. Und währenddessen sitzen CEOs auf
- 19 ihrer Designercouch in einer Villa und überlegen, sich einen dritten Porsche zu
- 20 kaufen. Und zwar mit den Profiten, die sie ohne unsere Arbeit niemals hätten.
- 21 Dieser Ungerechtigkeit begegnen wir mit Solidarität. Wir wissen, dass wir
- 22 stärker sind als das obere 1%. Wenn wir uns nicht spalten lassen und erkennen,
- 23 dass Armut, patriarchale Strukturen, Rassismus und alle anderen Auswirkungen des
- 24 Kapitalismus zusammenhängen.
- 25 Deshalb fordern wir gemeinsam:
 - 26 • Soziale Teilhabe für alle! Kinder und Jugendliche brauchen kostenfreien
 - 27 Zugang zu Kultureinrichtungen.
 - 28 • Eine Kindergrundsicherung, die ihren Namen verdient hat!
 - 29 • Kinder- und Jugendeinrichtungen müssen besser finanziert werden!
 - 30 • Mobilität ist die Grundlage sozialer Teilhabe. Kostenloser ÖPNV für alle!
- 31 Wir wissen, dass prekäre Arbeit und Armut eine Notwendigkeit des Kapitalismus
- 32 sind. Und deshalb wissen wir, dass die Umsetzung dieser Forderungen nur der
- 33 Anfang ist. Um dafür zu sorgen, dass in Zukunft kein Kind in Armut aufwachsen

- 34 muss, stehen wir zu unserer antikapitalistischen Grundhaltung. Deshalb arbeiten
35 wir weiter daran, dass System von links unten zu verändern!

Begründung

mündlich